

## Niederschrift

Gremium:	Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr
Sitzung:	18. öffentliche Sitzung (ST/2012/018)
Sitzungsdatum:	Montag, 10.09.2012
Sitzungsort:	Ratssaal des Rathauses, 1. Etage, Zimmer 115
Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr	Ende der Sitzung: 21:32 Uhr

## Anwesend:

### **Vorsitzender**

Vorkamp, Thomas

### **stellv. Vorsitzender**

Klein, Wolfgang

### **CDU**

Enning-Harmann, Rudolf  
Gerwing, Hermann - Josef  
Lefert, Heinrich  
Mensing, Peter  
Plate, Alfons  
Pomberg, Winfried  
Terbrack, Karl Heinz

Vertretung für Frau Petra Kreuziger

### **SPD**

Dönnebrink, Andreas  
Haveresch, Reinhard  
Niestegge, Ludwig

### **UWG**

Dües, Hermann  
Heijnk, Annegret  
Ruwe, Felix

Vertretung für Herrn Thomas Terhaar

Vertretung für Herrn Hubert Kersting

### **FDP**

Horst, Reinhard

## **WGW**

Haveloh, Hermann Josef

## **Bündnis 90/Die Grünen**

Eisele, Dietmar

## **Schritfführer(in)**

Reinermann, Klaus

## **Verwaltung**

Büter, Felix  
Althoff, Hans-Georg  
Beckmann, Georg  
Bömer, Richard  
Fleige, Walter  
Rose, Norbert  
Witte, Theo

## **Gast**

Schulte, Roland, Untere Landschaftsbehörde Kreis Borken

## **es fehlen entschuldigt:**

Kersting, Hubert  
Kreuziger, Petra  
Terhaar, Thomas  
Wigbels, Herbert

Ausschussvorsitzender Vorkamp begrüßt die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, Herrn Schulte von der Unteren Landschaftsbehörde, die Zuhörer und Herrn Grothues von der Münsterland Zeitung.

Der Ausschussvorsitzende erläutert den Grund für die gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt und weist auf die organisatorische Vorgehensweise hin.

## **Tagesordnung:**

### **A. Öffentliche Sitzung**

- 1 Aufstellung eines Landschaftsplanes Ahaus durch den Kreis Borken  
(gemeinsame Beratung mit dem Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt)
  
- 2 Niederschrift über die 17. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr der Stadt Ahaus am 14.06.2012

- 3 Neuaufstellung des Flächennutzungsplans;  
a) Beschluss über die Stellungnahmen  
b) Feststellungsbeschluss
- 4 Sachstandsbericht „Region in der Balance - Nachhaltiges Flächenmanagement im Kreis Borken unter Berücksichtigung von Klimaschutz und Klimaanpassung
- 5 Straßenendausbau Brambrink
- 6 Anregung nach § 24 GO NRW zur Verkehrssicherheit in Ottenstein
- 7 Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Wessum

---

## A. Öffentliche Sitzung

---

### 1 **Aufstellung eines Landschaftsplanes Ahaus durch den Kreis Borken (gemeinsame Beratung mit dem Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt)**

V/2012/0549

Der zugrunde liegende Sachverhalt wird von Herrn Schulte von der Unteren Landschaftsbehörde beim Kreis Borken ausführlich erläutert.

Fragen der Ausschussmitglieder nach dem vorgesehenen Grenzverlauf des aufzustellenden Landschaftsplanes, der Dauer des Aufstellungsvorgangs, der Bürgerbeteiligung und der Koppelung mit dem Landschaftsplan Gronau-Ahaus werden umfangreich beantwortet.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr und der Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt empfehlen dem Rat der Stadt Ahaus, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Ahaus bittet den Kreistag des Kreises Borken, die Aufstellung eines Landschaftsplanes für die Stadt Ahaus zu beschließen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmiger Beschluss

### 2 **Niederschrift über die 17. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr der Stadt Ahaus am 14.06.2012**

---

Die Niederschrift über die 17. Ausschusssitzung wird einstimmig anerkannt.

**3 Neuaufstellung des Flächennutzungsplans;  
a) Beschluss über die Stellungnahmen  
b) Feststellungsbeschluss**

V/2007/0451/4

Nachfragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

So wird erörtert, wie der Bereich westlich des Deventer Weges zu bewerten ist.

Die Frage der Grundwasser- und Kohlenwasserstoffgewinnung werden angesprochen. So hat der Ausschuss sich seinerzeit für eine Ausdehnung der Siedlungsstruktur zu Lasten der Grundwassergewinnung ausgesprochen. Bezüglich der etwaigen Gewinnung von Kohlenwasserstoff geht es derzeit lediglich um das landesrechtlich zugelassene „Aufsuchen“ derartiger Vorkommen, nicht um eine Förderung.

Die derzeit noch in Kategorie II befindlichen künftigen Gewerbeflächen sollen nach entsprechender Änderung des Regionalplanes in dem dann zu ändernden Flächennutzungsplan in die Kategorie I aufgenommen werden.

Die etwaige künftige Südtangente ist nur als „zeichnerischer Hinweis“ aufgenommen worden. Damit ist noch nicht über einen möglichen Trassenverlauf entschieden.

Die Ausweisung von gewerblichen Bauflächen hat sich am vorhandenen Bestand orientiert. Änderungen können sich durch Aufstellung städtebaulicher Rahmenpläne ergeben.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt Ahaus, folgenden Beschluss zu fassen:

a) Beschluss über die Stellungnahmen

Über die Stellungnahmen wird entsprechend der Beschlussvorschläge in Anlage 1, die Bestandteil dieses Beschlusses sind, beschlossen.

b) Feststellungsbeschluss

(1) Auf Grund des § 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2011 (GV. NRW. S. 685) wird der Flächennutzungsplan beschlossen.

(2) Die Begründung wird gebilligt.

(3) Für den Flächennutzungsplan ist die Genehmigung nach § 6 (1) BauGB zu beantragen. Die Erteilung der Genehmigung ist nach § 6 (5) Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

- 14 Ja-Stimmen
- 3 Nein-Stimmen
- 1 Enthaltungen

**4 Sachstandsbericht „Region in der Balance - Nachhaltiges Flächenmanagement im Kreis Borken unter Berücksichtigung von Klimaschutz und Klimaanpassung**

V/2012/0568

Beigeordneter Beckmann erläutert den Sachverhalt, die bislang erreichten Ergebnisse und noch anzustrebenden Ziele.

Es wird auf Anreize zum Ersatz maroder Bausubstanz verwiesen.

Auf Klimawandel und Energiewende sowie die Beteiligung der Stadtwerke wird von den Ausschussmitgliedern hingewiesen.

Der Sachstandsbericht der Verwaltung zum Projekt „Region in der Balance - Nachhaltiges Flächenmanagement im Kreis Borken unter Berücksichtigung von Klimaschutz und Klimaanpassung“ wird zur Kenntnis genommen.

---

## **5 Straßenendausbau Brambrink**

V/2012/0558

Fachbereichsleiter Bömer erläutert den vorgesehenen Ausbau des Brambrink. Nachfragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr beschließt den Ausbau der Straße Brambrink nach der vorgestellten Ausbauplanung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmiger Beschluss

---

## **6 Anregung nach § 24 GO NRW zur Verkehrssicherheit in Ottenstein**

V/2012/0560

Die Fachbereichsleiter Bömer und Witte erläutern den Sachverhalt. Nachfragen der Ausschussmitglieder nach der Befahrbarkeit und Ausgestaltung der Einengungsstellen werden beantwortet. Insbesondere wird auf die Breite der Karnevalsfahrzeuge hingewiesen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr beschließt den Umbau der Querungshilfe im Bereich der vorhandenen Fahrbahnverengung in der Textilstraße nach der vorgestellten Entwurfsplanung im Jahr 2013 auszuführen. Dem Rat wird empfohlen die erforderlichen Haushaltsmittel für das Jahr 2013 bereitzustellen.

Der Vorschlag zur Anordnung von schraffierten Flächen mit darauf stehenden Barken zur Geschwindigkeitsreduzierung im Verlauf der Straße Brookstegge ist nach Abstimmung mit den Anliegern im Jahr 2014 umzusetzen. Aufgrund der überdurchschnittlichen Verkehrsbelastung auf dieser Straße werden die Kosten durch den städtischen Haushalt getragen.

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Bauprogramm für den Bereich Ottensteiner Brook/Ölbachstraße zu erarbeiten und dem Ausschuss vorzulegen. In die Planungen zur Erneuerung der Stichstraßen Ottensteiner Brook und Ölbachstraße sind Vorschläge zur Verkehrsberuhigung für die Hauptachse der Straße Ottensteiner Brook und für den Abzweig in die Ölbachstraße zu berücksichtigen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmiger Beschluss

---

## **7 Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Wessum**

V/2012/0494/1

Fachbereichsleiter Rose stellt die Planung zur Errichtung des Feuerwehr-Gerätehauses in Wessum vor. Erster Beigeordneter Althoff ergänzt die Ausführungen hinsichtlich der Begründung und Finanzierung des Anbaues.

Nachfragen der Ausschussmitglieder zur Einstellung des TOP in das Bürgerinformationssystem, zu der etwaigen künftigen Übertragung einer Aufgabenstellung durch den Kreis Borken und zur voraussichtlichen Fertigstellungsdauer werden beantwortet.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Schritte für den Neubau des Gerätehauses in Wessum in die Wege zu leiten. Das

Gerätehaus soll bedarfsgerecht mit sechs Fahrzeug-Einstellplätzen errichtet werden. Sofern die Finanzierung zweier weiterer Fahrzeug-Einstellplätze seitens des Löschzuges Wessum über Sponsorengelder sichergestellt wird, soll das Gerätehaus mit zwei zusätzlichen Fahrzeug-Einstellplätzen gebaut werden. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt die durch Sponsoring finanzierten Investitionskosten aufgrund der Übernahme zusätzlicher Aufgaben durch den Kreis Borken refinanziert werden sollten, würden diese Mittel der Feuerwehr Ahaus zusätzlich für feuerwehrtechnische Zwecke bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmiger Beschluss bei einer Enthaltung.

gez. Thomas Vorkamp  
Vorsitzender

gez. Klaus Reinermann  
Schriftführer